

Jahreswechsel-Leitfaden

2017/2018
mit Medico WIBU oder SAP FI

AMONDIS[®]



Jahreswechsel-Leitfaden 2017/2018 AMONDIS Finanzwesen

Inhalt

1. FINANCIAL SOLUTIONS	3
1.1 Neues Wirtschaftsjahr anlegen.....	3
1.2 Aktualisierung der Belegnummernkreise	4
1.2.1. Nummernkreise (Einzelbearbeitung im Stammdatenprogramm)	5
1.2.2. Belegnummernprüfung mandantenübergreifend	6
1.3 Kontoauszug	10
1.3.1 Auszugsnummer im Kontoauszug	10
1.3.2 Umstellung Auszugsnummer.....	10
1.4 Kassenbuch	13
2. ANPASSUNGEN NACH DEM JAHRESWECHSEL DER FINANZBUCHHALTUNG. 15	
3. ÜBERPRÜFUNG DES LEISTUNGSZEITRAUMS	16
4. ANBU-MANDANTENSTAMM.....	17

© 2015 data net solutions GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieses Dokumentes oder Teilen daraus sind ohne Genehmigung nicht gestattet. Der Inhalt dieses Dokumentes kann jederzeit ohne Ankündigung geändert oder ergänzt werden. Dieses Dokument ist nur zum internen Gebrauch vorgesehen.

data net solutions GmbH
Chiemseering 1
D-84427 St. Wolfgang
www.data-net-solutions.de

Jahreswechsel 2017/2018

AMONDIS Finanzwesen

Diese Dokumentation enthält die Änderungen, welche im Zuge des Jahreswechsels in den AMONDIS Modulen vorgenommen werden müssen. Beispielsweise: E-Bank Manager, Kassenbuch, Leistungserfassung/Faktura und Rechnungseingangsbuch.

1. Financial Solutions

1.1 Neues Wirtschaftsjahr anlegen

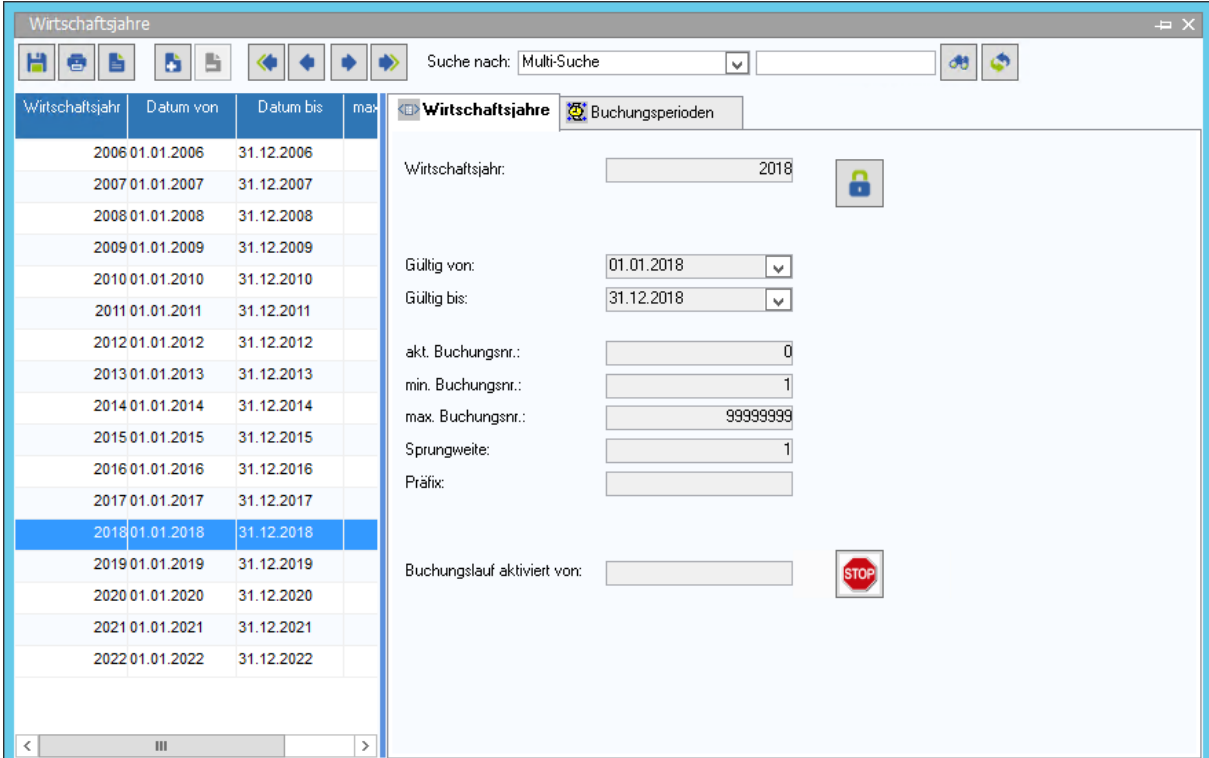
INFO:

Nachfolgende Einstellungen müssen vor dem Öffnen des neuen Wirtschaftsjahres erfolgen. Der genaue Zeitpunkt ist hier nicht relevant. Somit können diese Vorarbeiten auch bereits einige Zeit im Voraus erfolgen.

Das neue Wirtschaftsjahr ist in dem gleichnamigen Stammdatenfenster Wirtschaftsjahre anzulegen.

Dieses finden Sie unter:

Einstellungen → Stammdaten → Nummernkreise → Wirtschaftsjahre



Wirtschaftsjahr	Datum von	Datum bis	max.
2006	01.01.2006	31.12.2006	
2007	01.01.2007	31.12.2007	
2008	01.01.2008	31.12.2008	
2009	01.01.2009	31.12.2009	
2010	01.01.2010	31.12.2010	
2011	01.01.2011	31.12.2011	
2012	01.01.2012	31.12.2012	
2013	01.01.2013	31.12.2013	
2014	01.01.2014	31.12.2014	
2015	01.01.2015	31.12.2015	
2016	01.01.2016	31.12.2016	
2017	01.01.2017	31.12.2017	
2018	01.01.2018	31.12.2018	
2019	01.01.2019	31.12.2019	
2020	01.01.2020	31.12.2020	
2021	01.01.2021	31.12.2021	
2022	01.01.2022	31.12.2022	

Suche nach: Multi-Suche

Wirtschaftsjahre | Buchungperioden

Wirtschaftsjahr: 2018

Gültig von: 01.01.2018

Gültig bis: 31.12.2018

akt. Buchungsnr.: 0

min. Buchungsnr.: 1

max. Buchungsnr.: 99999999

Sprungweite: 1

Präfix:

Buchungslauf aktiviert von:

In der Regel ist hier automatisch ein Datensatz für 2018 angelegt.

Alternativ muss über die rechte Maustaste ein neuer Datensatz eingefügt werden.

Der Gültigkeitszeitraum muss dann an das neue Wirtschaftsjahr angepasst werden (01.01.2018 – 31.12.2018). Die Felder aktuelle/minimale/maximale Buchungsnummer werden dabei automatisch von AMONDIS gesetzt.

ACHTUNG:

Das Wirtschaftsjahr ist mandantenabhängig!

Sind mehrere Mandanten im Einsatz, müssen die Wirtschaftsjahre im jeweiligen Mandanten separat angelegt werden. Sie können den Mandanten über den **Mandantenwechsel** jederzeit wechseln.

1.2 Aktualisierung der Belegnummernkreise

Vor dem **01.01.2018** müssen für den Jahreswechsel in **allen Mandanten** die Belegnummernkreise auf ihre Gültigkeit überprüft und anschließend ggf. aktualisiert werden.

Erfolgt dies nicht, können gegebenenfalls Buchungen im neuen Jahr nicht verarbeitet werden. AMONDIS bringt hier eine entsprechende Fehlermeldung.

Es ist sicherzustellen, dass die Belegnummernkreise ihrem Ablagesystem entsprechen. Der Belegnummernbereich kann aus dem Vorjahr übernommen werden. Sofern der Belegnummernkreis eine Jahreszahl enthält, oder diese als Präfix verschlüsselt wurde, ist diese zwingend anzupassen.

Zum Anlegen der Belegnummernkreise stehen zwei Möglichkeiten zur Auswahl.

1. Einzelbearbeitung im Stammdatenprogramm
(siehe Punkt **Nummernkreise – Einzelbearbeitung im Stammdatenprogramm**)
2. Belegnummernprüfung mandantenübergreifend
(siehe Punkt **Belegnummernprüfung mandantenübergreifend**)

ACHTUNG:

Einige Belegnummernkreise werden vom System für die Übergabe an das KIS-System benötigt. Diese müssen jahresübergreifend eindeutig sein und dürfen **keinesfalls** zurückgesetzt werden:

Dazu gehört der **Belegnummernkreis 8000**. Dieser darf nur in folgendem Ausnahmefall geändert werden. Wenn das Feld **gültig bis** auf dem untersten Datensatz in den zeitabhängigen Einstellungen ein Datum kleiner 31.12.2099 aufweist, so ist ein neuer Jahressatz (01.01.2018 – 31.12.2018) anzulegen.

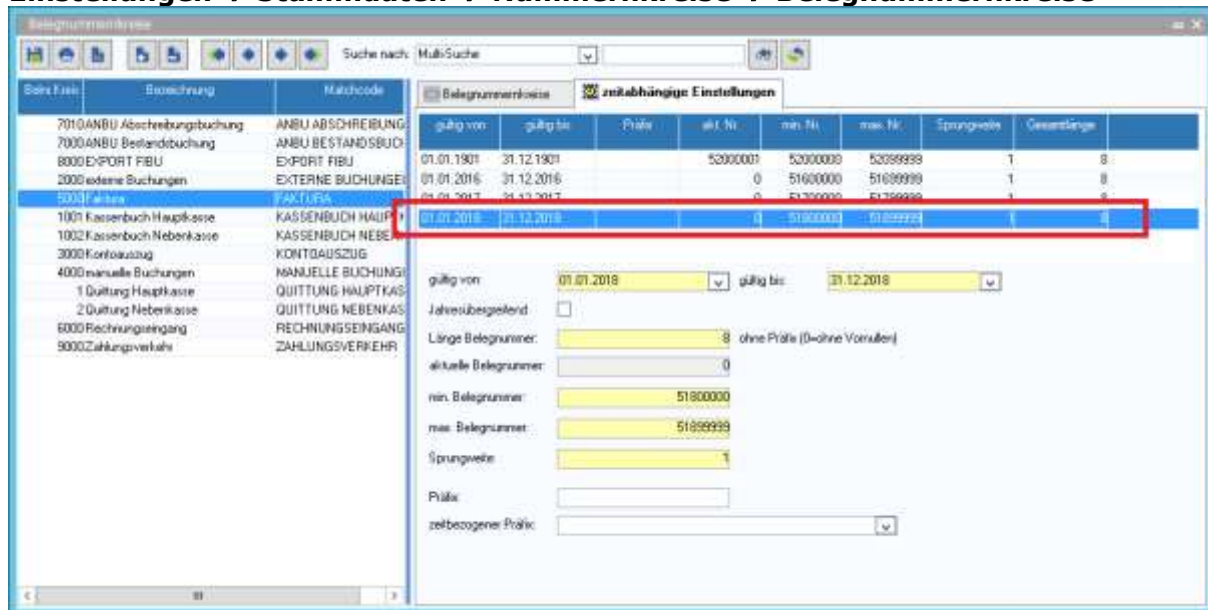
1.2.1. Nummernkreise (Einzelbearbeitung im Stammdatenprogramm)

Wird dieses Verfahren gewählt, müssen die benötigten Nummernkreise in AMONDIS manuell angelegt werden. Sofern es mehrere Mandanten in AMONDIS gibt, muss das Fenster in jedem Mandanten aufgerufen werden. Nummernkreise sind immer Mandantenabhängig.

Vorteil des Fensters ist, dass eventuell verschlüsselte Jahreszahlen durch den Vergleich zur vorjahres-Belegnummer schnell erkennbar sind.

Das Fenster der Nummernkreise kann über folgenden Weg geöffnet werden:

Einstellungen → Stammdaten → Nummernkreise → Belegnummernkreise



Sofern die Belegnummer zeitlich begrenzt ist (wie hier: 31.12.2017) muss mithilfe der **rechten Maustaste → Datensatz einfügen** ein neuer Jahressatz angelegt werden.

In diesem Fall ist das Feld **gültig von** auf den 01.01.2018 und das Feld **gültig bis** auf den 31.12.2018 zu setzen.

Es ist darauf zu achten, dass ein verschlüsselter Zeitbezug in der Belegnummer oder dem Präfix angepasst wird.

Hier im Beispiel ist eine Verschlüsselung der Zahl **18** (als Jahreszahl) in der Nummer erkennbar.

INFO:

Belegnummernkreise welche bis 31.12.2099 sind jahresübergreifend und müssen nicht angepasst werden.

ACHTUNG:

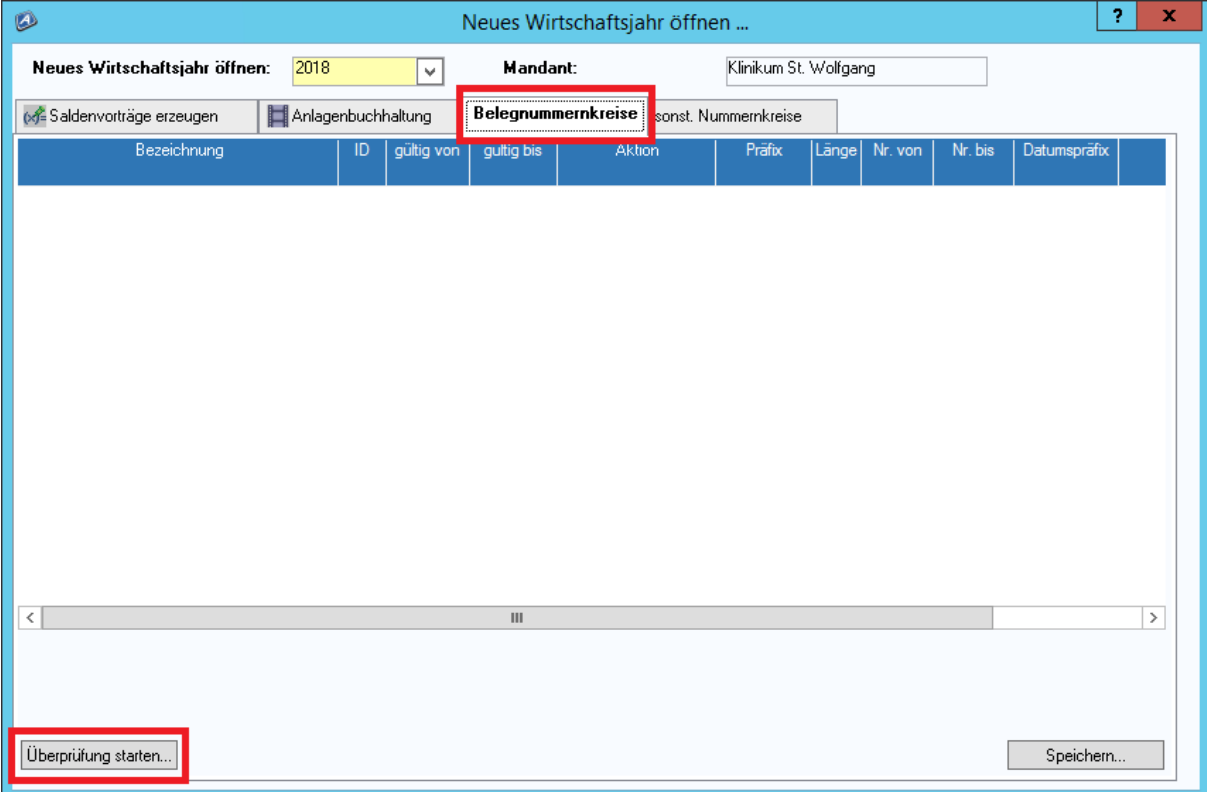
Es muss darauf geachtet werden, dass es keine Überschneidung mit anderen Belegnummernkreisen (inkl. Subsysteme) gibt.

1.2.2. Belegnummernprüfung mandantenübergreifend

Mit Hilfe dieses Verfahrens können die Belegnummern mehrerer Mandanten für das neue Wirtschaftsjahr automatisch angelegt werden.

Das Fenster kann über folgenden Pfad geöffnet werden:
Einstellungen → Extras → Wirtschaftsjahr öffnen...

Um die Belegnummernprüfung durchzuführen, muss das gewünschte Wirtschaftsjahr (2018) ausgewählt werden. Das Wirtschaftsjahr steht nur zur Auswahl, wenn der Arbeitsschritt **Neues Wirtschaftsjahr anlegen** korrekt durchgeführt wurde.



Bezeichnung	ID	gültig von	gültig bis	Aktion	Präfix	Länge	Nr. von	Nr. bis	Datumspräfix
-------------	----	------------	------------	--------	--------	-------	---------	---------	--------------

Zum Start der Belegnummernprüfung muss in das Register „Belegnummernkreise“ gewechselt werden. Hier kann über den markierten Button „Überprüfung starten“ diese gestartet werden.

AMONDIS schlägt daraufhin neue Belegnummernkreise für das ausgewählte Wirtschaftsjahr vor. Die Vorschläge sind mit der Aktion „Neuanlage“ gekennzeichnet. Bitte prüfen Sie diese genau und passen diese ggf. im unteren Fensterbereich an.

Es werden nur Vorschläge für Nummernkreise erstellt, welche zeitlich begrenzt und somit nicht jahresübergreifend sind.

Neues Wirtschaftsjahr öffnen ...

Neues Wirtschaftsjahr öffnen: 2018 Mandant: Klinikum St. Wolfgang

Saldenvorträge erzeugen Anlagenbuchhaltung **Belegnummernkreise** sonst. Nummernkreise sonst. Prüfungen

Bezeichnung	ID	gültig von	gültig bis	Aktion	Präfix	Länge	Nr. von	Nr. bis	Datumspräfix
Klinik Heute									
EXPORT FIBU	8000	01.01.2018	31.12.2018	Neuanlage		0	87000000	87999999	
Klinikum DNS									
EXPORT FIBU	8000	01.01.2018	31.12.2018	Neuanlage		0	87000000	87999999	
Klinikum MedOnNet									
Rechnungseingang	3000	01.01.2018	31.12.2018	Neuanlage		6	300001	309999	
EXPORT FIBU	8000	01.01.2018	31.12.2018	Neuanlage		0	87000000	87999999	
Klinikum St. Wolfgang									
Zahlungsverkehr	9000	01.01.2018	31.12.2018	Neuanlage		8	90000000	90999999	
Kontoauszug	3000	01.01.2018	31.12.2018	Neuanlage	16	8	30000000	39999999	
externe Buchungen	2000	01.01.2018	31.12.2018	Neuanlage		8	20000000	29999999	
EXPORT FIBU	8000	01.01.2018	31.12.2018	Neuanlage		0	87000000	87999999	
Konsolidierungsmandant									
EXPORT FIBU	8000	01.01.2018	31.12.2018	Neuanlage		0	87000000	87999999	
Krankenhaus Köln									

Gültig von: 01.01.2018 bis: 31.12.2018 Präfix: Sprungweite: 1

Länge Belegnummr: 6 Belegnummer von: 300001 bis: 309999

Überprüfung starten... Speichern...

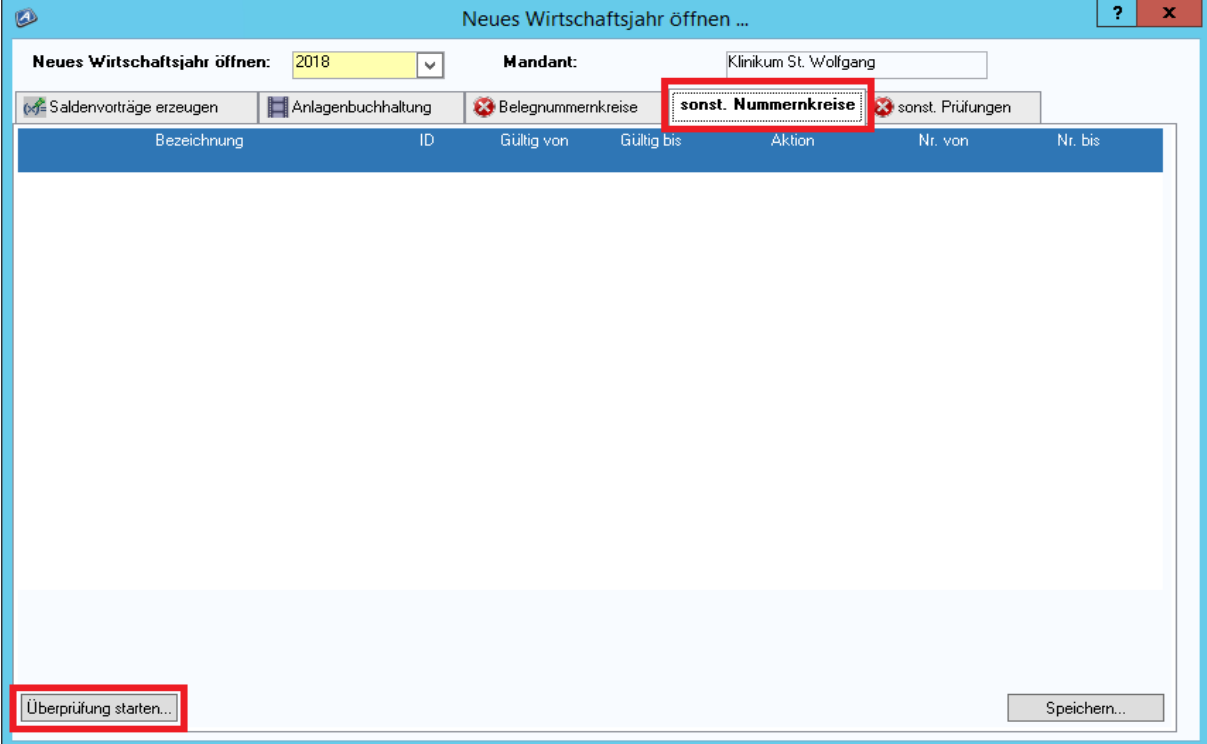
Es ist darauf zu achten, dass ein verschlüsselter Zeitbezug in der Belegnummer oder dem Präfix angepasst wird. (wie z.B. 18 für das Jahr 2018)

Mit der **rechten Maustaste** → **Datensatz löschen** können die vorgeschlagenen Nummernkreise auch komplett gelöscht werden.

Grundsätzlich muss **vor der ersten Buchung im neuen Jahr** ein passender Nummernkreis vorhanden sein. Anderenfalls erscheint beim Verarbeiten der Buchung eine entsprechende Fehlermeldung.

Sollen die Belegnummernkreise nun wie in der Übersicht dargestellt angelegt werden, ist der Button **Speichern...** zu klicken. AMONDIS legt daraufhin die Belegnummernkreise automatisch an. Eine spätere Anpassung der Nummernkreise ist nur möglich, solange noch keine Buchung im neuen Jahr mit diesem Nummernkreis erstellt wurde.

Nach diesem Prinzip müssen auch alle „sonstigen Nummernkreise“ geprüft werden:



Neues Wirtschaftsjahr öffnen ...

Neues Wirtschaftsjahr öffnen: 2018 Mandant: Klinikum St. Wolfgang

Saldenvorträge erzeugen Anlagenbuchhaltung Belegnummernkreise **sonst. Nummernkreise** sonst. Prüfungen

Bezeichnung	ID	Gültig von	Gültig bis	Aktion	Nr. von	Nr. bis
-------------	----	------------	------------	--------	---------	---------

Überprüfung starten... Speichern...

Zu den sonstigen Nummernkreisen zählen unter anderem:

- Bestellnummernkreise
- Angebotsnummernkreise
- Bestellscheinnnummernkreise
- Lieferscheinnnummernkreise
- Zahllaufnummernkreise
- Zahlungsmandatsnummernkreise
- Investitionsplannummernkreise
- Anlagennummernkreise
- Artikelnummernkreise
- Rechnungslaufnummernkreise
- Tourennummernkreise
- Prozessnummernkreise
- Vertragsnummernkreise

Neues Wirtschaftsjahr öffnen ...

Neues Wirtschaftsjahr öffnen: 2018 Mandant: Klinikum St. Wolfgang

Saldenvorträge erzeugen
 Anlagenbuchhaltung
 Belegnummernkreise
 sonst. Nummernkreise
 sonst. Prüfungen

Bezeichnung	ID	Gültig von	Gültig bis	Aktion	Nr. von	Nr. bis
Klinikum St. Wolfgang						
Bestellungen						
Bestellung Technik	162	01.01.2018	31.12.2018	Neuanlage	1	999999
Bestellungen	119	01.01.2018	31.12.2018	Neuanlage	1	999999

Gültig von: 01.01.2018 bis: 31.12.2018 aktuelle Nr.: 0
 Länge: 6 Nummer von: 1 bis: 999999
 Sprungweite: 1 Prefix: BES zeitbezogener Prefix: 2 stelliges Jahr (JJ)

Überprüfung starten... Speichern...

Auch bei den sonstigen Nummernkreisen werden nur Nummernkreise angezeigt, die zeitlich begrenzt, also nicht Jahres Übergreifens sind.

Die Anpassung dieser Nummernkreise ist identisch zu den Belegnummernkreisen.

Wie bei den Belegnummernkreisen werden in diesem Fenster alle Nummernkreise mandantenunabhängig angezeigt. Dies vereinfacht die Pflege der Nummernkreise bei Installationen mit vielen Mandanten.

1.3 Kontoauszug

1.3.1 Auszugsnummer im Kontoauszug

Die Vergabe der Belegnummer im Kontoauszug kann sich pro Bankkonto unterscheiden:

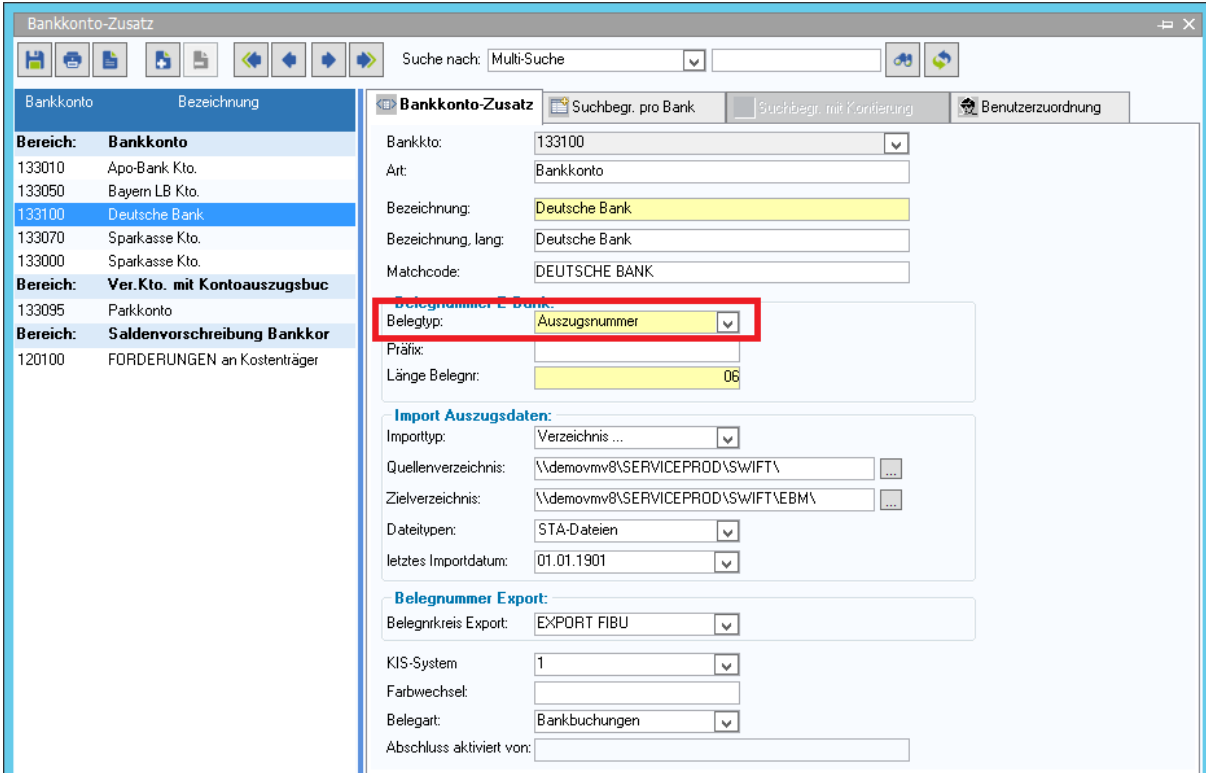
Einige Banken liefern in der elektronischen Datei eine Auszugsnummer mit dem Kontoauszug. In diesem Falle muss in AMONDIS kein Belegnummernkreis angepasst werden. Beim Jahreswechsel werden somit die Auszugsnummern durch die Bank angepasst.

Wird die Auszugsnummer durch die Bank nicht mitgeliefert, ist in AMONDIS ein Belegnummernkreis für die Vergabe dieser Nummern zuständig. Dieser Belegnummernkreis muss laut dem Punkt **Aktualisierung der Belegnummernkreise** für das neue Jahr eingepflegt werden.

Am Feld **Belegtyp** ist zu erkennen, ob die Auszugsnummer von der Bank geliefert bzw. über einen Belegnummernkreis generiert wird:

Steht das Feld Belegtyp des Bankkontozusatzes auf **Auszugsnummer**, wird die Auszugsnummer von der Bank mitgeliefert.

Steht das Feld Belegtyp des Bankkontozusatzes auf **Belegnummer**, wird die Auszugsnummer durch einen Belegnummernkreis von AMONDIS vergeben.



The screenshot shows the 'Bankkonto-Zusatz' form. On the left is a table of bank accounts. The main area contains fields for account details and document type settings.

Bankkonto	Bezeichnung
Bereich: Bankkonto	
133010	Apo-Bank Kto.
133050	Bayern LB Kto.
133100	Deutsche Bank
133070	Sparkasse Kto.
133000	Sparkasse Kto.
Bereich: Ver. Kto. mit Kontoauszugsbuc	
133095	Parkkonto
Bereich: Saldenvorschreibung Bankkor	
120100	FORDERUNGEN an Kostenträger

Bankkonto-Zusatz

Suche nach: Multi-Suche

Bankkonto: 133100

Art: Bankkonto

Bezeichnung: Deutsche Bank

Bezeichnung, lang: Deutsche Bank

Matchcode: DEUTSCHE BANK

Belegnummer E-Bank:

Belegtyp: Auszugsnummer

Präfix:

Länge Belegnr: 06

Import Auszugsdaten:

Importtyp: Verzeichnis ...

Quellenverzeichnis: \\demovm8\SERVICEPROD\SWIFT\

Zielverzeichnis: \\demovm8\SERVICEPROD\SWIFT\EBM\

Dateitypen: STA-Dateien

letztes Importdatum: 01.01.1901

Belegnummer Export:

Belegkreis Export: EXPORT FIBU

KIS-System: 1

Farbwechsel:

Belegart: Bankbuchungen

Abschluss aktiviert von:

1.3.2 Umstellung Auszugsnummer

Da in den nächsten Jahren die digitale Betriebsprüfung mit Datenträgerüberlassung eine immer wichtigere Rolle spielen wird und für diese eine eindeutige Auszugsnummer verpflichtend ist, sollte die Auszugsnummer **auf Positionsebene eindeutig** dargestellt werden.

Diese Umstellung kann unabhängig davon erfolgen, ob die Auszugsnummer von der Bank mitgeliefert oder über einen Belegnummernkreis erstellt wird.

Auszugsnummer wird von der Bank geliefert

Steht das Feld **Belegtyp** des Bankkontozusatzes auf Auszugsnummer, wird die Auszugsnummer von der Bank mitgeliefert.

Daher muss vor dem Import der Kontoauszüge den **Belegtyp** auf „Auszugsnummer + Positionsnummer“ geändert werden.

Durch diese Umstellung wird zusätzlich zu der Auszugsnummer die dreistellige Positionsnummer hinzugefügt.

Die Belegnummer setzt sich somit folgendermaßen zusammen:

Präfix + Auszugsnummer + Positionsnummer

ACHTUNG:

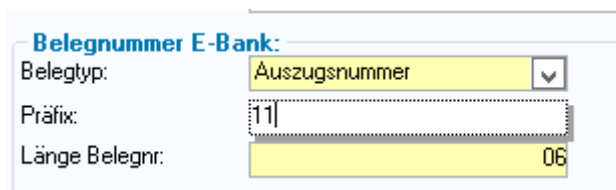
Es ist auch hier darauf zu achten, dass es keine Überschneidungen mit anderen Belegnummernkreisen (inkl. Subsysteme) gibt.

Beispiel:

Präfix: 11 (z.B. 2-stellig für die Nummerierung von Banken)
Auszugsnummer: 001
Länge Beleg.-Nr.: 6 (ohne Präfix)

Die Länge der Belegnummer setzt sich aus der Länge des Präfix + der Länge der Auszugsnummer zusammen

Belegnummer Pos. 1: 11 001 001
Belegnummer Pos. 2: 11 001 002



The screenshot shows a form titled "Belegnummer E-Bank" with three input fields:

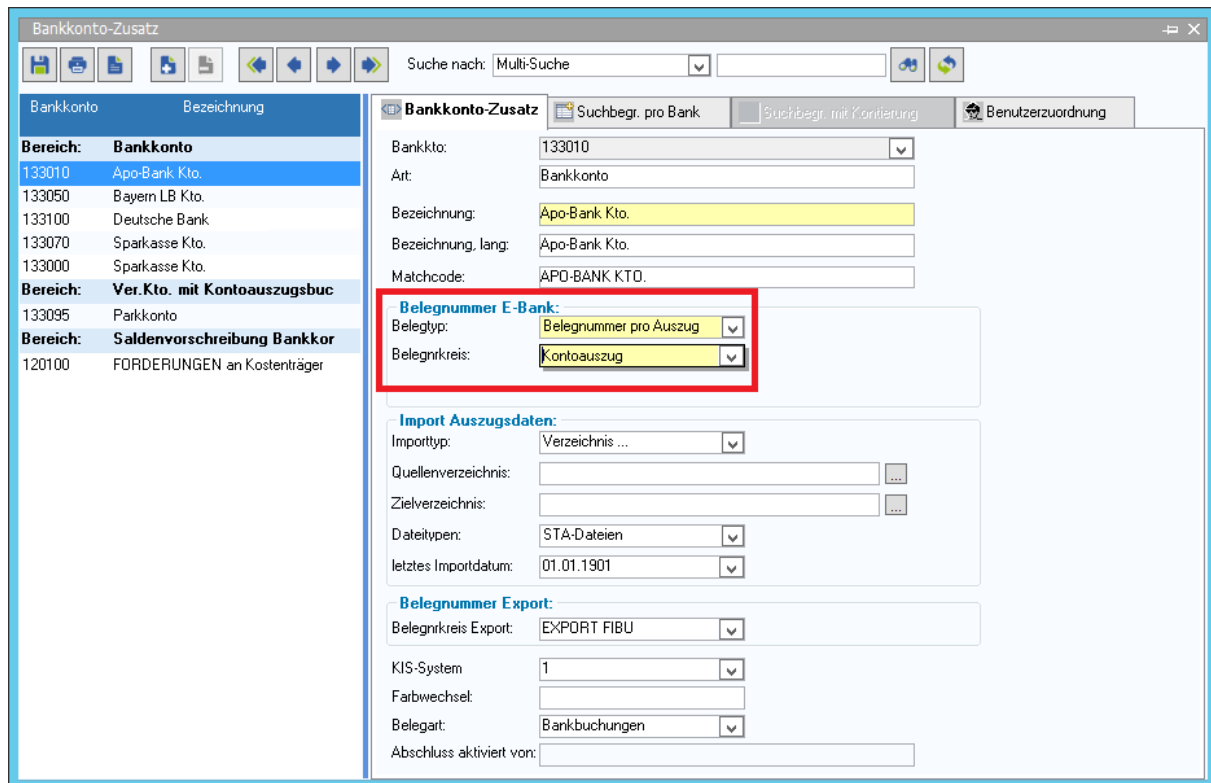
- Belegtyp:** A dropdown menu with "Auszugsnummer" selected.
- Präfix:** A text input field containing "11".
- Länge Belegnr.:** A text input field containing "06".

Sollte in Ihrem Präfix das Wirtschaftsjahr enthalten sein, muss dieses auf das neue Wirtschaftsjahr abgeändert werden. (Präfix **17** → **18**)

Auszugsnummer durch Belegnummernkreis

Steht das Feld **Belegtyp** des Bankkontozusatzes auf Belegnummer, wird die Auszugsnummer durch einen Belegnummernkreis von AMONDIS vergeben.

In diesem Falle ist vor dem Import der ersten Kontoauszüge im neuen Wirtschaftsjahr (**01.01.**) der **Belegtyp** auf „Belegnummer pro Auszug + Positionsnummer“ zu ändern.



Durch diese Einstellung wird eine Auszugsnummer durch AMONDIS erzeugt. Die Belegnummer setzt sich wie folgt zusammen Belegnummernkreis + Positionsnummer.

ACHTUNG:

Es ist auch hier darauf zu achten, dass es keine Überschneidungen mit anderen Belegnummernkreisen (inkl. Subsysteme) gibt.

Beispiel:

Belegnummernkreis: von 11001 bis 11365
 Belegnummer Pos. 1: 1 1 001 001
 Belegnummer Pos. 2: 1 1 001 002

Nach dem Ersten Import eines Kontoauszuges muss zwingend die Belegnummer kontrolliert werden!

INFO:

Zur Übertragung von Bankdaten verwenden die Banken das EBICS-Verfahren oder das HBCI-Verfahren.

Sofern das EBICS-Verfahren von der Bank verwendet wird, liefert das Bankenprogramm die Auszugsnummer mit. Bei dem HBCI-Verfahren jedoch, wird diese nicht mitgeliefert.

1.4 Kassenbuch

Belegnummern- und Vorgangs-/Quittungsnummernkreise die im Kassenbuch verwendet werden, sollten ebenfalls Jahresbezogen eindeutig definiert werden.

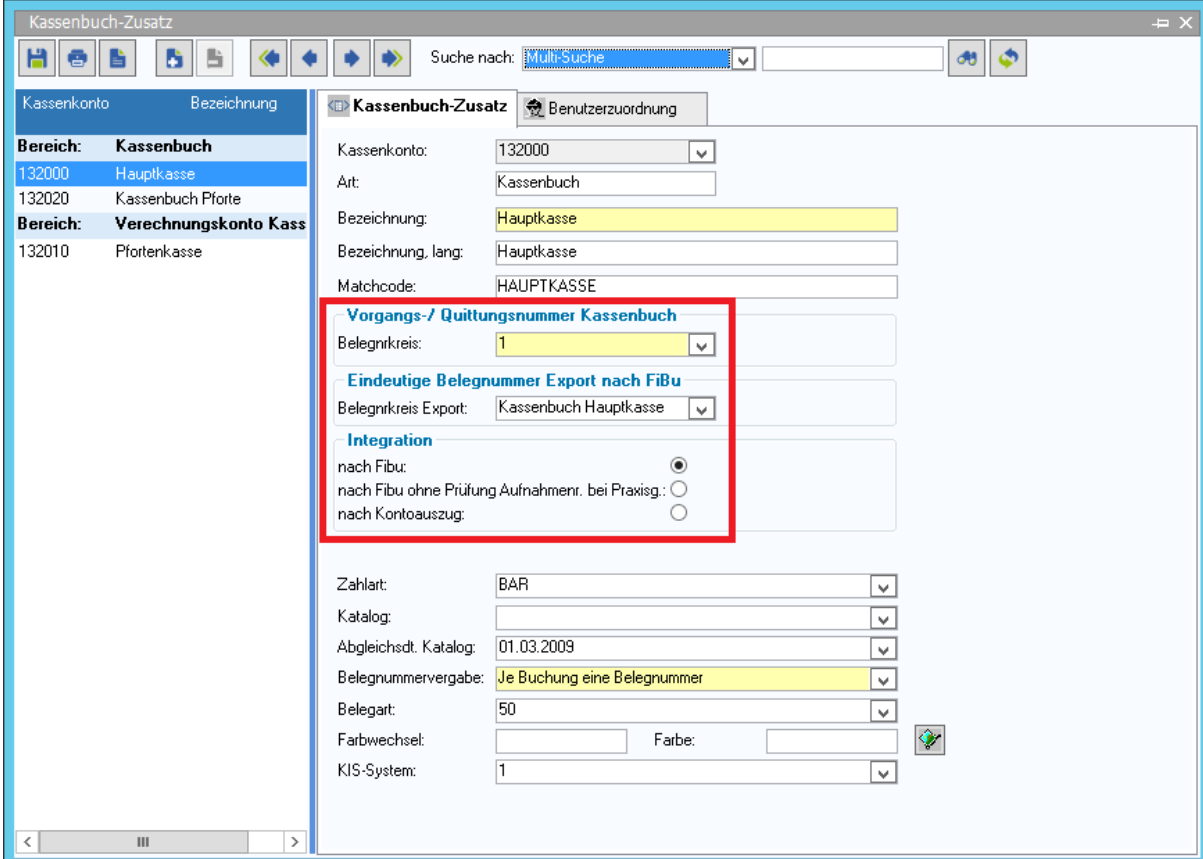
Die Nummernkreise sind im Kassenbuch-Zusatz zu finden:

Einstellungen → Stammdaten → Sachkonten/Kostenstellen → Kassenbuch-Zusatz

Dort können diese in den Bereichen **Vorgangs-/Quittungsnummer Kassenbuch** und **Eindeutige Belegnummer Export nach FiBu** gepflegt werden.

Beispiele:

Kassenkonto, das **direkt** in die Finanzbuchhaltung integriert wird:



The screenshot shows the 'Kassenbuch-Zusatz' window with the following details:

- Kassenkonto:** 132000
- Art:** Kassenbuch
- Bezeichnung:** Hauptkasse
- Bezeichnung, lang:** Hauptkasse
- Matchcode:** HAUPTKASSE
- Vorgangs-/ Quittungsnummer Kassenbuch:** Belegkreis: 1
- Eindeutige Belegnummer Export nach FiBu:** Belegkreis Export: Kassenbuch Hauptkasse
- Integration:**
 - nach Fibu:
 - nach Fibu ohne Prüfung Aufnahme. bei Praxisg.:
 - nach Kontoauszug:
- Zahlart:** BAR
- Katalog:** (empty)
- Abgleichsd. Katalog:** 01.03.2009
- Belegnummervergabe:** Je Buchung eine Belegnummer
- Belegart:** 50
- Farbwechsel:** (empty) Farbe: (empty)
- KIS-System:** 1

Kassenkonto, das **über den AMONDIS Kontoauszug** in die Finanzbuchhaltung integriert wird:

Kassenbuch-Zusatz

Suche nach: Multi-Suche

Kassenkonto	Bezeichnung
Bereich: Kassenbuch	
132000	Hauptkasse
132020	Kassenbuch Pforte
Bereich: Verrechnungskonto Kass	
132010	Pfortenkasse


Kassenbuch-Zusatz Benutzerzuordnung

Kassenkonto: 132020
Art: Kassenbuch
Bezeichnung: Kassenbuch Pforte
Bezeichnung, lang: Kassenbuch Pforte
Matchcode: KASSENBUCH PFORTE

Vorgangs-/ Quittungsnummer Kassenbuch
Belegkreis: Quittung Nebenkasse

Integration
nach Fibu:
nach Fibu ohne Prüfung Aufnahm. bei Praxisg.:
nach Kontoauszug:

Verrechnungskonto: 132010
Zahlart: BAR
Katalog:
Abgleichsdt. Katalog: 01.03.2009

Farbwechsel: Farbe: 
KIS-System: 1

2. Anpassungen nach dem Jahreswechsel der Finanzbuchhaltung

Nach dem Jahreswechsel in Ihrem Finanzbuchhaltungssystem (SAP, WIBU) muss in AMONDIS das aktive Wirtschaftsjahr kontrolliert werden.

Dies ist in folgendem Fenster einzusehen:

Stammdaten → Basisdaten → Fibu-Mandantenstamm

Fibu-Mandantenstamm		Steuerung	Auswertung	SAP	E+S Fibu	I-Solutions	KIS-Zuord	
Buchungskreis d. Finanzbuchhaltung:								
Mandant:	1	ext. Fibumandant:	1	Kennzeichen Online:				<input type="checkbox"/>
Art des Mandanten:	Produktiv	Sperkennzeichen:	offen					
Bezeichnung:	Klinikum DNS	Kurzbezeichnung:	DNS					
Bezeichnung, lang:	Klinikum DNS							
Software Rechnungswesen u. KI-System:								
Finanzbuchhaltung:	medico Finanzbuchhaltung	medico-Datenbank:	medico					
KI-System:	Klinik heute	Anlagenbuchhaltung:	Nein					
Integrationsart:	per Datenbank	Konsolid.-Mandant:	Nein					
Aktives Wirtschaftsjahr:								
Wirtschaftsjahr:	2018	Wirtschaftsjahr von:	01.January	min. Buchungsdatum:	01.01.2008			
Bewertungsbereich:	01 / KHBV	Wirtschaftsjahr bis:	31.December	max. Buchungsdatum:	31.12.2009			
Steuernummer:		Länderkennzeichen:	Deutschland					
USt-IdNr.:		Hauswährung:	Euro					
off. Institutsnr. §301:	99999999	Kontenlänge / Gruppenwechsel SuSa						
Skontokonto:	519000	Hauptkonten:	6	Gruppenwechsel:	6			
EB-Konto:		Unterkonten:	8	Gruppenwechsel:	5			
Storno-Belnr.Kreis:		Kreditoren:	7	Gruppenwechsel:	7			
Hintergrundfarbe:		Debitoren:	8	Gruppenwechsel:	7			
		Kostenstellen:	5	Gruppenwechsel:	5			

Achtung:

Es müssen die Jahressätze aller Mandanten kontrolliert werden.

3. Überprüfung des Leistungszeitraums

Unter **Einstellungen** → **Stammdaten** → **Basisdaten** → **Erweiterter Mandantenstamm** muss der Leistungszeitraum überprüft werden.

Der hier definierte Leistungszeitraum wird für die Faktura und die Konsiliar-Rechnungserfassung benötigt.

Sowohl in der Faktura als auch im Konsil kann manuell ein Leistungsdatum eingetragen werden. AMONDIS prüft immer ob das eingegebene Leistungsdatum sich in dem hier hinterlegten Zeitraum befindet.

Ist dieser Zeitraum nicht korrekt, können keine Leistungen im neuen Wirtschaftsjahr erfasst werden!

Erweiterter-Mandantenstamm		Verrechnungskonten		erw. Einstellungen	
Fibu-Mandant:	Klinikum St. Wolfgang	Kostenrech. Mand.:	10		
Fibuabteilung:	Prozess - Steuerung	Integrationsart:	per Datenbank		
Träger:	MedOnNet Holding				
Belegarten:					
Sachkonto:	30	VSt.:	30	USt.:	30
Debitoren:	190	VSt.:	190	USt.:	190
Kreditoren:	26	VSt.:	26	USt.:	26
Sachkonto Haben:	30				
Kostenstellen:	490				
Liefersch. Belegart Pflicht?	<input checked="" type="checkbox"/>	Bestellbelegart Pflicht:	<input type="checkbox"/>		
auto. Lieferscheindruck	<input type="checkbox"/>	Steuerverrechnung innerhalb des Trägers:	<input type="checkbox"/>		
Zugangsbuchungen netto:	<input type="checkbox"/>				
Verbrauchsbuchungen netto:	<input type="checkbox"/>				
max. Preisdiff. -betrag:					
max. Preisdiff. in Prozent:					
min. Leistungsdatum:	01.01.2012				
max. Leistungsdatum:	31.12.2018				
Skontoberechnungsart:	Skontoabzug beim ZV	ext. Archiv-System:	Siemens Yanistra		
Stomo-Prozessart:	1029	AMONDIS - Server:	AMONDIS Server		
elektronisches Beschaffungswesen					
EBW-Übernahmekat.:	RECH	37	Budgettyp Verträge:	PLAN	
Verrechnungskto für Personenkongegenbuchung					
deb. Verrechnungskto.:			ARAP - Konto:	170100	
kred. Verrechnungskto.:			ARAP - St.Schlüssel:	VPA	
St. f. Organschaftsverr.:	keine Umsatzsteuer				
Vert. Verrechnungskto.:			PRAP - Konto:	370010	
Vert. Verrechnungskst.:			PRAP - St.Schlüssel:	UPA	
Belegnummern					
Bestellnr.:			Tourenplannr.:	Tour	
Lieferscheinnr.:	Lieferscheine		Vertragsnr.:	Verträge	
Rechnungslaufnr.:	Rechnungslauf		Angebotsnr.:	Angebote	
Import / Export - Dateien					
Archiv-Exportdatei:					

4. ANBU-Mandantenstamm

Bitte überprüfen Sie in AMONDIS nach dem erfolgreichen Jahreswechsel in Ihrem Anlagenbuchhaltungssystem das aktive Wirtschaftsjahr.

In den Feldern **Wirtschaftsjahr** und **Vorschlag Periode** muss der richtige Zeitraum eingetragen sein.

Anbu-Mandantenstamm

Buchungskreis d. Anlagenbuchhaltung:

Mandant Anlagenbuchhaltung: 10 Extern: 10 Kennzeichen Online:

Anlagenbuchhaltung: Amondis Anlagenbuchhaltung

Zuordnungen:

Mandant Finanzbuchhaltung: 10 Klinikum St. Wolfgang

Standort-Kostenstelle: 90000 Gebäude

Bewertungsbereich: 01 KHBV

ext. Datenbank: SQLCA

Anlagennummernkreis:

Aktives Wirtschaftsjahr:

Wirtschaftsjahr: 2018

Vorschlag Periode: 12

Beginnsteuerung AfA-Berechn.: PRT (Pro Rata Temporis)

Aktivierung Inventur: Zuordnung Investitionsplanposition Pflicht:

Aktivierung Anlagenverknüpfung Subsystem: Prüfung, ob die externe Inventarnummer vorhanden ist?

Zeitbezogene Kostenstellenzuordnung:

Sperkennzeichen: offen